



Im Rahmen des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Graduiertenkollegs (GRK) „Geschlecht als Erfahrung. Konstitution und Transformation gesellschaftlicher Existenzweisen“ ist eine Postdoktorand*innen Stelle mit einer Höchstförderdauer von 4,5 Jahren zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu vergeben. Beteiligte Disziplinen sind: Erziehungswissenschaft, Gesundheitswissenschaften, Germanistische Literaturwissenschaft, Politikwissenschaft, Soziologie, Sportwissenschaft, Medizin.

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d) (Postdoc)



Das Interdisziplinäre Zentrum für Geschlechterforschung (IZG) ist eines der ersten Zentren im deutschsprachigen Raum, das Geschlecht und Geschlechterverhältnisse in den Mittelpunkt seiner Forschungen gestellt hat. Das IZG initiiert Forschungsvorhaben, fördert Kontakte zwischen Forschenden und unterstützt den Austausch innerhalb der Geschlechterforschung. Es arbeitet mit Institutionen und Organisationen zusammen, die für das IZG relevante Fragestellungen verfolgen und Kooperationen für Arbeiten und Projekte suchen. Die Forschungsperspektive ist interdisziplinär angelegt und bietet Forscher*innen aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen Möglichkeiten der Beteiligung. Das GRK bietet die Chance, in einem innovativen und renommierten interdisziplinären Forschungszusammenhang zu habilitieren. Das GRK greift an der Universität Bielefeld auf langjährige Erfahrungen und institutionelle Strukturen der Geschlechterforschung zurück. Informationen zur thematischen Ausrichtung des GRK finden Sie unter: www.uni-bielefeld.de/izg/grk

Ihre Aufgaben

Die Forschungsaufgaben umfassen:

- Durchführung eines interdisziplinären Forschungsprojektes, mit inhaltlichem Fokus auf der Erfahrung von Geschlecht, ihrer Materialität und ihrer Bedeutung für die Konstitution geschlechtlicher Existenzweisen und/oder die Transformationen der Geschlechterordnung (60 %)
- Erstellung einer Monographie oder mehrere Einzelpublikationen (20 %)
- aktive Beteiligung am akademischen Programm des Graduiertenkollegs und dessen inhaltlicher Gestaltung (15 %)
- Mitarbeit im Vorstand des GRK, inhaltliche Arbeit mit den Doktorand*innen des GRK, Beteiligung an den Bewerbungsverfahren der dritten Kohorte (5 %)

Die Beschäftigung ist der wissenschaftlichen Qualifizierung förderlich.

Unser Angebot

- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet auf 4,5 Jahre (§ 2 Abs. 1 Satz 2 WissZeitVG; entsprechend den Vorgaben des WissZeitVG und des Vertrages über gute Beschäftigungsbedingungen kann sich im Einzelfall eine abweichende Vertragslaufzeit ergeben)

Ihr Profil

Das erwarten wir

Das erwarten wir

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) in Gender Studies oder in einer der am GRK beteiligten Disziplinen
- abgeschlossene Promotion mit geschlechtertheoretischem Schwerpunkt (bevorzugt in der Thematik des GRK)
- Erfahrungen mit Interdisziplinarität
- wissenschaftliche Publikationen möglichst im Themenbereich des Graduiertenkolleg
- Offenheit gegenüber allen am GRK beteiligten Disziplinen
- selbstständiges, eigenverantwortliches und engagiertes Arbeiten
- kooperative und teamorientierte Arbeitsweise
- Gender- und Diversitykompetenz

Das wünschen wir uns

- Interesse am Forschungsfeld Gender Studies und im Bereich einer verkörperten Geschlechterforschung
- wissenschaftliche Sozialisation im Rahmen einer strukturierten Promotionsausbildung
- Interesse an der Mitwirkung in einem interdisziplinären Forschungszusammenhang

- Vollzeit
- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte nutzen Sie hierzu vorzugsweise unser Online-Formular, welches Sie über den unten stehenden Button "JETZT BEWERBEN" erreichen.

Bewerbungsfrist: 10.09.2025

JETZT BEWERBEN

(https://uni-bielefeld.hr4you.org/job/apply/4468?page_lang=de)

Kontakt

Prof. Dr. Tomke König
0521 106-4612
izg@uni-bielefeld.de

Anschrift

Universität Bielefeld
IZG
Prof. Dr. Tomke König
Universitätsstr. 25
33615 Bielefeld

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familienfreundliche Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt im besonderen Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

An der Universität Bielefeld werden Stellenbesetzungen auf Wunsch grundsätzlich auch mit reduzierter Arbeitszeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.



[als PDF öffnen \(https://uni-bielefeld.hr4you.org/jobpdfprint/4468\)](https://uni-bielefeld.hr4you.org/jobpdfprint/4468)